
PRESSEMITTEILUNG

09.06.2014

Landesregierung stellt Angebotskonzept für den Schienenverkehr 2025 vor

PRO BAHN zeigt sich sehr zufrieden

(Stuttgart (pb)) – Der Fahrgastverband PRO BAHN zeigt sich äußerst zufrieden über die Ankündigung der Zielsetzung des Angebotskonzeptes 2025 für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) in Baden-Württemberg. „Der Landesregierung gelingt damit ein großer Wurf für den ÖPNV der Zukunft. Mindestens Stundentakt mit zusätzlichen Expresszügen und zeitweise weiteren Verdichtungen, das ist die Erfüllung der jahrelangen Forderungen von PRO BAHN“, so Stefan Buhl, der Landesvorsitzende des Fahrgastverbandes.

PRO BAHN sieht diese Ankündigungen im Zusammenhang mit den erst kürzlich verkündeten Absichten, auch im ergänzenden Busverkehr einen Stundentakt einzuführen und hofft auf eine zügige Umsetzung, trotz der zu erwartenden Widerstände mancher Landkreise.

Trotz aller Freude über diesen angekündigten großen Wurf fehlen bei den einzelnen Linien und Relationen die Hinweise auf wünschenswerte Beschleunigungsmöglichkeiten und Fahrzeitverkürzungen. Einzig bei der Linie Karlsruhe–Heilbronn findet sich der Hinweis, dass Möglichkeiten zur Beschleunigung untersucht werden. PRO BAHN wünscht in dieser Hinsicht mehr Offensive des Aufgabenträgers, um gegenüber dem Autoverkehr konkurrenzfähiger zu werden.

„Allerdings darf nicht verkannt werden, dass die gesamten Planungen unter Finanzierungsvorbehalt stehen“, so Buhl. So ist heute noch völlig unklar, wie es mit den Regionalisierungsmitteln, mit denen der Bund den Ländern das Geld für den Regionalverkehr auf der Schiene zur Verfügung stellt, ab dem nächsten Jahr weitergehen wird. „Da müssen sich Bund und Länder dringend einigen, um den SPNV wieder auf eine solide Grundlage zu stellen und um endlich die notwendige Planungssicherheit zu erhalten“, so die Fahrgastvertreter.

Zudem erwartet PRO BAHN auch, dass die Landesregierung schnellstmöglich Klarheit gegenüber den Kreisen und Kommunen darüber schafft, in welchem Umfang diese zu den Angebotserweiterungen beitragen sollen.